

Kontakt für Medien: Martin Degenhardt
Unter den Linden 16
10117 Berlin

Tel.: 030.408 173 268
Fax: 030.408 173 450

info@falk-kv.de

Berlin, den 10. August 2011

STATEMENT

FALK-KVen sprechen sich für Regionalisierung aus

Aus Sicht der Mitglieder der Freien Allianz der Länder-KVen (FALK) zeigen die heute von der Arbeitsgemeinschaft „Länderübergreifender angemessener Versorgungsanspruch“ (LAVA) erhobenen Forderungen deutlich auf, wie wichtig eine Regionalisierung der Entscheidungskompetenzen im Gesundheitswesen ist. Denn die gewachsenen Versorgungsstrukturen in den einzelnen Regionen und das jeweils unterschiedlich ausgeprägte Leistungsangebot im ambulanten und stationären Bereich bringen völlig verschiedene Herausforderungen mit sich, die nur regional bewältigt werden können.

FALK begrüßt deshalb die vom Gesetzgeber mit dem GKV-Versorgungsstrukturgesetz angekündigte Regionalisierung. Statt auf zentrale Vorgaben setzen die Vorstände der FALK-KVen auf die eigenen Verhandlungsfähigkeiten und die Chancen, gemeinsam mit den Krankenkassen vor Ort passgenaue Lösungen zu finden. Nur so könne es gelingen, dem zunehmenden Mangel an jungen, niederlassungswilligen Ärzten wirkungsvoll zu begegnen.